



## **Frauen\*seminar in Salecina: eine Idee, die noch was taugt!** **25. – 28. Juni 2015**

"An alle Optimistinnen, Schreiberinnen, Politfreaks, Filmfreudige, Produzentinnen aller Arten" richteten die Organisatorinnen\* des Frauen\*seminars vor dreißig Jahren ihre Einladung, um in Salecina über Frauen\*, ihre Arbeits- und Produktionsbedingungen sowie die Sexismen zu diskutieren, denen sie ausgesetzt waren. Wir, einige Frauen\*, die in den 1990er Jahren ihre Auseinandersetzung mit Feminismus begonnen haben, möchten diese vergessene Tradition aufnehmen und wiederbeleben. Denn Frauen\*räume, Feminismus und Solidarisierung sind keine alten Hüte, sondern heute noch so wichtig wie vor dreißig Jahren!

Die diversen **Frauen\*bewegungen** haben viel erreicht, waren so erfolgreich wie kaum eine andere linke Bewegung – und doch sind es immer noch die gleichen Probleme, mit denen wir uns heute herumschlagen. Deshalb laden wir alle Frauen, Lesben und Trans zum Dialog zwischen den Generationen ein, um uns über Kontinuitäten, Veränderungen und Möglichkeiten der Frauen\*(bewegungen) und ihren gesellschaftlichen

Bedingungen auszutauschen. Wir möchten der Tatsache begegnen, dass Frauen\* und ihre Kämpfe so häufig aus der Geschichte ausgeschlossen oder in eine Nische verbannt werden, indem wir unsere erzählen, reflektieren und (auf)schreiben. Dazu gehören auch die neueren Kapitel der Frauen\*-bewegungen, ihre Konzepte und Politikformen. Im Austausch zwischen den Generationen und über Ländergrenzen hinweg können wir herausfinden, was denn aus uns und dem Feminismus geworden ist, welche Arenen wir mit erhobenem Haupt verließen, in welchen es noch viel zu tun gibt und in welchen wir noch einzutreten haben. All das wollen wir während des Seminars auf schwizerdütsch, italienisch und deutsch diskutieren.

**Salecina** ist dafür der geeignete Ort. Zum einen, weil er unter anderem von Frauen\* mitbegründet und aufgebaut wurde, in der Hoffnung, hier eine Veränderung der Geschlechterverhältnisse nicht nur zu planen, sondern auch zu leben. Zum anderen finden sich an diesem wunderschönen Fleckchen Erde mitten in den Alpen auf 1800 Meter Höhe seit über vierzig Jahren Linke aus verschiedenen Ländern zusammen, um gemeinsam zu wandern, zu diskutieren, zu kochen und das Haus zu rocken. In Salecina kümmert sich das Team von Betriebsleiter\*innen um die organisatorischen Dinge, für die Erledigung der alltäglichen Aufgaben wie Kochen und Putzen sind alle Gäste und Seminar-Teilnehmende verantwortlich. Das Haus verfügt über Zwei-, Vier- und Zwölfbettzimmer, mehrere Aufenthaltsräume, eine Bibliothek und einen Seminarraum.

**Wir suchen Beitragende!** Der Grundidee von Salecina entsprechend möchten wir einen Raum des solidarischen Austausches schaffen, den alle, die möchten, mitgestalten können. Deshalb sind wir auf Eure Ideen angewiesen und freuen uns, wenn Ihr Euch mit Geschichten, Inputs, Vorträgen oder Workshops beteiligen wollt. Herzlich willkommen sind biographisch, theoretisch oder historisch ausgerichtete Beiträge, die verschiedene Aspekte der Frauen\*bewegungen und/oder der Feminismen, das Verhältnis von Frauen\* zur Linken im Allgemeinen und/oder Salecina im Besonderen beleuchten. Vorschläge können **bis zum 15.02.2015** bei Hannah und Sonja per Mail ([amalie.salecina@gmx.de](mailto:amalie.salecina@gmx.de)) eingereicht werden.

### **Anmeldung:**

Über die Homepage von Salecina (s.u.). Bitte gebt im Feld für Bemerkung das Stichwort „Frauen\*seminar“ an. Bis zum **15.03.2015** ist das Haus für Frauen\* reserviert, je früher Ihr Euch anmeldet, desto wahrscheinlicher ist es, dass Salecina an diesem Wochenende wie vor dreißig Jahren ein Frauen\*raum sein kann. Anmeldungen sind aber bis zum **25.05.2015** möglich. Eine Anmeldung wird definitiv, wenn die Hälfte der Aufenthaltskosten als Anzahlung eingegangen ist.

Selbstverständlich könnt Ihr auch noch ein paar Tage Urlaub vor oder nach dem Seminar dranhängen!

### **Kosten:**

Die Teilnahme kostet zwischen 125 CHF und 230 CHF nach Selbsteinschätzung, der ermässigte Preis von 125 CHF ist nicht kostendeckend, soll aber allen Geringverdienenden den Aufenthalt in Salecina ermöglichen. Für Personen, die Hartz IV beziehen, gibt es die Möglichkeit weiterer Ermäßigung. (Die Europreise werden nach aktuellem Wechselkurs berechnet). Inbegriffen sind das Seminar, alle Übernachtungen mit Halbpension, Kurtaxe. Die Tagung wird unterstützt vom Salecina-Fonds für politische Seminare.

Um möglichst vielen die Teilnahme zu ermöglichen, versuchen wir finanzielle Unterstützung für dieses Projekt zu bekommen – falls Ihr Interesse habt, soll eine Teilnahme also nicht an Geldmangel scheitern!

**Zu den Initiator\*innen:** Wir, Hannah und Sonja, sind seit den 1990er Jahren in unterschiedlichen Zusammenhängen gesellschaftskritisch aktiv, Schwerpunkte waren und sind dabei queerfeministische, antifaschistische und kapitalismuskritische Interventionen theoretischer und praktischer Art. Wir promovieren zu soziologischen und philosophischen Fragestellungen in Berlin und Frankfurt und verbringen immer wieder Zeit in Salecina, Sonja ist seit 2012 dabei, Hannah kennt Salecina seit ihrer Kindheit.

**Wir freuen uns auf Euch!**

**Kontakt** für Beitragsvorschläge, Fragen und alles Weitere (Hannah & Sonja): [amalie.salecina@gmx.de](mailto:amalie.salecina@gmx.de)

Befreundet Euch auf **Facebook: Frauenseminar Salecina**

(Hannah & Sonja können deutsche und englische Mails sofort beantworten, bei italienischen bitten wir um etwas Geduld, weil wir dafür eine Übersetzung benötigen.)

Informationen zu Salecina: [www.salecina.ch](http://www.salecina.ch)

**Anmeldung** auf der Seite unter Reservationen: <http://www.salecina.ch/salecina/kontakt-buchen/preise-buchen/buchen/>

### **Anreise:**

Mit der Bahn bis St. Moritz und dann mit dem Bus nach Maloja. Von der Bushaltestelle "Maloja Posta" sind es 25 Minuten Fussweg. Gepäck kann zwischen 09:00 und 19:00 Uhr abgeholt werden, sofern das nötig ist, wenn Du einen Tag vorher in Salecina Bescheid gibst. Fahrdienste ausserhalb dieser Zeiten machen wir nach Absprache gegen ein Entgelt von Fr. 15.-.

**Reise-Tipp:** Mit der *Swiss Card* kann fast die Hälfte der Reisekosten in der Schweiz gespart werden (siehe [www.sbb.ch](http://www.sbb.ch)).

Von der Deutschen Bahn gibt es das *Europa-Spezial-Ticket*, mit dem Ihr aus ganz Deutschland bis nach St. Moritz ab 39 Euro fahren könnt. Da das Kontingent solcher Tickets limitiert ist, ist es wichtig, diese möglichst früh – d.h. ab dem 26.03.2015 – zu buchen.

### **Hinweise:**

Aufgrund der Höhe sind Sonnenbrille und Sonnencreme (50!) unbedingt angebracht, es kann aber auch im Sommer recht kühl werden. Ein paar dickere Pullis, Mütze und Halstuch sollten also mit ins Gepäck. Mitbringen solltest Du außerdem festes Schuhwerk zum Wandern, Hausschuhe und Handtücher. Bettwäsche gibt es vor Ort. Schliesslich: Denk darüber nach, ob Du eine Auslandsrankenversicherung brauchst. Die Stiftung Salecina übernimmt keine Haftung für Unfälle.